

<b>Informationsvorlage -öffentlich-</b>	Drucksache: FB2/0479/2021 vom 7. Juni 2021
Gremium	Sitzungstermin
Sozialausschuss	22.06.2021

### **Zusammenstellung aktuelle Förderprogramme für Ältere**

Zum Thema „Stärkung der Teilhabe Älterer“ wurden von Seiten der Verwaltung die Möglichkeiten der kommunalen Beteiligung an Förderprogrammen eruiert. Zunächst musste festgestellt werden, dass die Antragsfrist, für das in der Sitzung des Sozialausschusses v. 20.04.21 angefragte Förderprojekt des Europäischen Sozialfonds (ESF) „Stärkung der Teilhabe Älterer – Wege aus der Einsamkeit und Isolation im Alter“, bereits am 31.07.2020 endete. Ein durch die Europäische Kommission genehmigtes ESF-Bundesprogramm für die ESF Plus-Förderperiode 2021-2027 könnte im Oktober 2021 vorliegen.

Weitere Recherchen ergaben eine Möglichkeit aus dem Landesförderplan „Alter und Pflege“ des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW. Dies unterstützt Projekte zur Förderung der Teilhabe durch stadtteilorientierte und niederschwellige Bildungs- und Begegnungsangebote (z. B. Stadtteiltreffs, Begegnungszentren). Dazu gehören auch Angebote zur Verbesserung der Qualität und Transparenz lokaler Beratungsstrukturen für Senioren und pflegender Angehörige. Außerdem werden moderne Medien (Internetportale, Angebotefinder) und sonstige Maßnahmen zur Vereinfachung der Informationsstrukturen für Senioren gefördert. Förderadressaten sind alle juristischen und natürlichen Personen. Vor allem innovative Projekte werden in Form einer Anteilsfinanzierung berücksichtigt. Für Kommunen gilt ein Förderrahmen von 40% bis 80% der Gesamtkosten.

Zudem musste festgestellt werden, dass eine Förderung z. B. durch den Bundesaltenplan des Bundesfamilienministeriums oder durch Sonderprogramme, z. B. von der Stiftung Wohlfahrtspflege als Fördermaßnahmen zum Thema „Teilhabe Älterer“, nicht in Betracht kommen. Sie unterstützen entweder nur bundesweite Maßnahmen oder sind nur auf Wohlfahrtsverbände ausgerichtet. Programme wie der Bundesteilhabepreis 2021 „Unterstützung, Assistenz, Pflege – Gesellschaftliche Teilhabe auch in Corona-Zeiten“ sind reine Wettbewerbe für Modellprojekte (Preisgeld 10.000€).

In Vertretung  
gez.

Frank Maatz  
Erster Beigeordneter